

**Grundlagen der Rastatter Prozesse: Die NS-Verbrechen**

Sicherungslager Schirmeck

Massengräber ermordeter  
Gefangener im ElsassDas Lager Neue Bremm im  
Saarland – Foto und Lageplan **Einzelarbeit**

Die NS-Verbrechen, die in den jeweiligen Lagern begangen wurden, erhielten die Bezeichnung „Verbrechen gegen die Menschlichkeit“. Schau dir das Video an und

1. definiere, was unter „Verbrechen gegen die Menschlichkeit“ und unter „Common Design“ verstanden wird.
2. stelle dar, welche „Verbrechen gegen die Menschlichkeit“ den Angeklagten vorgeworfen wurden – und zwar in einem dieser drei vorgestellten Prozesse:
  - Gestapo-Lager „Neue Bremm“
  - Konzentrationslager Natzweiler-Struthof
  - Sicherungslager Schirmeck
3. erläutere die Vorgehensweise des Gerichts, um die Schuld/Unschuld eines Angeklagten festzustellen und die Versuche der Angeklagten, die Vorwürfe zu entkräften.
4. beschreibe die Maßnahmen zur Entnazifizierung in der französischen Besatzungszone und beurteile die Aussage: Nicht nur die Täter sollen bestraft werden, auch die Bevölkerung soll für ihr Wegschauen zur Verantwortung gezogen werden.
5. nimm Stellung zum Strafmaß des Todesurteils, das in den Rastatter Prozessen über 100-mal verhängt und 62-mal vollstreckt wurde.